

Mit Musik Brücken bauen

Konzert Mit seinem musikalischen Projekt «Leh Ya Jarè» verband der Bündner Komponist Fortunat Frölich bereits in den 1990er-Jahren Kulturen. Jetzt kommt er mit einer Neuauflage auch nach Zürich. **RED**

Ost trifft West – «Leh Ya Jarè» ist die Wiederbelebung eines Begegnungsprojekts des Bündner Komponisten Fortunat Frölich, das zu Beginn der 1990er-Jahre mehrmals von verschiedenen Ensembles in der Schweiz, in Deutschland und in Marokko aufgeführt wurde. Der «choR interR kultuR», ein orientalisches Ensemble, ein Improvisationsensemble und eine DJane denken das Thema Begegnung neu und führen das interkulturelle Oratorium mit Musikern aus Marokko, Syrien und der Schweiz im Rahmen des Festivals Ilanzer-Sommer ein erstes Mal am Sonntag, 7. August in der Klosterkirche Ilanz wieder auf (19 Uhr). Danach machen die Beteiligten am kommenden Dienstag, 9. August, auch in der Stadt Zürich Halt.

Der überregionale Laienchor, offen für alle, pflegt und fördert Chorkultur mit Projekten, welche mit Chören aus der ganzen Welt gemeinsam durchgeführt werden. Die Reisen wurden bisher nach Mexiko, Marokko, Polen, Libanon, Lettland und Bosnien. Noch ganz im Zeichen von Corona, wurde die

Projektplanung für dieses Jahr auf das Inland beschränkt. Begegnung steht aber trotzdem im Mittelpunkt. Ein buntes Gemisch von Musikstilen, Generationen und Kulturen wird zusammen auf der Bühne stehen.

Neben dem «choR interR kultuR» unter der Leitung von Fortunat Frölich, sind dies das orientalische Ensemble mit Kaoutar Ghouibi (Gesang), Wissam Balays (Oud), Adil Charfi (Nay), Najib Gouddar (Violon) und Redouane Alami (Perkussion), sowie die Schweizer Jazzer Hans Koch (Klarinetten) und Lukas Mantel (Perkussion), der innovative klassische Klaviervirtuose Simon Bucher, sowie die DJane Jamira Estrada (Electronics). Nächstes Jahr sollte eine Reise ins Ausland wieder möglich sein.

Weitere Informationen:
Dienstag, 9. August, 19.30 Uhr
Kirche St. Peter
Abendkasse um 18.30 Uhr
Vorverkauf unter:
chorinterkultur.com



Auch 2003 wurde das musikalische Begegnungsprojekt zwischen den Kulturen aufgeführt, damals in der Martinskirche in Chur. Bild: PD

DIE TOP 4 DER WOCHE



DISNEY+: «Bob's Burger – der Film» Die Familie Belcher aus der Adult-Cartoon-Serie «Bob's Burger» hat hierzulande zwar nie den Kultstatus der Simpsons oder der Griffins aus «Family Guy» erreicht. Trotzdem gibt es weltweit dermassen viele Fans, dass die Burgerbrater nun einen eigenen Film mit zahlreichen Musiceinlagen erhalten haben. In den USA lief er in den Kinos, bei uns ist er direkt auf Disney+ erschienen. Zur Story: Der Burgerladen steht kurz vor dem finanziellen Ruin. Und sei das Problem noch nicht gross genug, öffnet sich vor dem Lokal ein riesiges Loch, sodass die Kundschaft keinen Zugang mehr hat. Können die Belchers ihr Geschäft retten? **SAG**

«Bob's Burger – der Film» gibt es jetzt auf Disney+



ALBUM: Jack White – «Entering Heaven Alive» Da hat es einer eilig. Nur drei Monate nach seinem vierten Soloalbum «Fear of the Dawn» hat das musikalische Bluesrock-Genie Jack White, Mitgründer der «The White Stripes» und «The Raconteurs», schon sein fünftes Werk veröffentlicht. Im Gegensatz zu den härteren, experimentelleren Klangexplosionen des Vorgängers geht es auf «Entering Heaven Alive» eher ruhiger zu. Dadurch entsteht aber ein stimmiges Werk, in welchem das Thema Liebe in all ihren Facetten beleuchtet wird. Ein sehr folkorientiertes Album, das aber bestens zu dem zwölffachen Grammywinner passt. **SAG**

«Entering Heaven Alive» gibt es als CD, Vinyl und auf digitalen Kanälen



TV: «Störche – Abenteuer im Anflug» Früher haben Störche Babys ausgeliefert, jetzt liefern sie Pakete für einen globalen Internetriesen aus. Junior, der beste Mitarbeiter des Unternehmens, steht kurz vor der Beförderung, als er versehentlich die Baby-Maschine aktiviert, die ein entzückendes Baby hervorbringt. Verzweifelt versuchen Junior und seine menschliche Freundin Tulip ihr allererstes Baby auszuliefern, bevor der Chef etwas merkt... «Störche – Abenteuer im Anflug» ist ein kurzweiliger und einfallreicher Animationsfilm für die ganze Familie, vom Studio Warner Bros. Animations, das unter anderem auch «The Lego Movie» produzierte. **SAG**

«Störche – Abenteuer im Anflug» läuft am Sa, 6.8., auf 4+



APP: «Views on Top» Eine kleine Reise ist genug, um uns die Welt zu erneuern. Die Reise-App «Views on Top» listet die besten Aussichtspunkte auf und bietet eine umfassende Übersicht über die schönsten Ausblicke für bleibende Eindrücke. Ob die coolsten Rooftop-Bars, Brücken, Fernsehtürme, Denkmäler, Berge, Wasserfälle oder Riesenräder: Die App ist übersichtlich und gut gegliedert. Reisende finden hier garantiert die spektakulärsten Aussichtspunkte des Ferienzeils. Es ist immer spannend und imposant, einen Ort von oben zu überblicken. Zudem gibt die App spannende Informationen, wie man hinkommt oder was es kostet. **GH**

«Views on Top», kostenlos für Apple und Android